

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0392/2019/BV

Datum:
11.11.2019

Federführung:
Dezernat IV, Landschafts- und Forstamt

Beteiligung:

Betreff:

**Errichtung eines öffentlichen WC-Gebäudes auf der
Pfaffengrunder Terrasse - Bahnstadt
Erteilung der Ausführungsgenehmigung**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 05. Dezember 2019

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Bau- und Umweltausschuss	26.11.2019	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	04.12.2019	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt folgenden Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses:

Die Ausführungsgenehmigung zur Einrichtung einer barrierefreien öffentlichen Toilettenanlage auf der Pfaffengrunder Terrasse in der Bahnstadt mit Gesamtkosten in Höhe von 170.000,- € wird erteilt.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	170.000,-€
Planungs- und Projektsteuerungskosten	10.000,-€
Baukosten in 2020	160.000,-€
Einnahmen:	
keine	-
Finanzierung:	
Wirtschaftsplan Treuhandvermögen Bahnstadt	170.000,-€
Folgekosten:	
Pflege- und Wartungskosten, jährlich	12.000,-€

Zusammenfassung der Begründung:

Gemeinsam mit dem Ausbau des öffentlichen Freiraums Pfaffengrunder Terrasse soll im Jahr 2020 ein barrierefreies öffentliches WC in zentraler Lage innerhalb des Stadtteils errichtet werden. Mit dem WC ist ein zusätzlicher Technikraum verbunden, der unter anderem für den Strom- und Wasseranschluss der Terrasse sowie für die Unterbringung der verschiedenen Verteiler (Strom, Wasser) benötigt wird. Die öffentlichen WC-Anlage war unter anderem im Rahmen der Bürgerbeteiligung gewünscht und Bestandteil der Auslobung gewesen. Mit der Herstellung des öffentlichen Freiraums soll im 2. Quartal 2020 begonnen werden.

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 26.11.2019

Ergebnis: Zustimmung zur Beschlussempfehlung
Ja 13 Nein 01 Enthaltung 00

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 04.12.2019

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

1. Ausgangslage

Bisher gibt es keine dauerhaft gesicherte öffentliche Toilettenanlage in der Bahnstadt bis auf ein Angebot im Durchgang der ehemaligen Güterhalle, das heißt, neben der Halle 02.

Das Angebot und geeignete Standorte für eine öffentliche Toilettenanlage in der Bahnstadt sind in der Vergangenheit mehrfach diskutiert worden, unter anderem wird auf die Drucksache 0194/2014/IV verwiesen. Mit der Pfaffengrunder Terrasse soll an einem zentralen Ort diesem Umstand Rechnung getragen werden. Die Toilette war Teil der Aufgabenstellung der Freiraumplanung für die Platzgestaltung und ist daher bereits in der Freiraumkonzeption für die Pfaffengrunder Terrasse berücksichtigt, siehe dazu auch Drucksache 0372/2016/BV.

Die Mittel in Höhe von 170.000 Euro (€) brutto stehen im Treuhandvermögen der Bahnstadt zur Verfügung.

2. Maßnahmenbeschreibung

Im Rahmen der Baumaßnahme Herstellung des öffentlichen Freiraums Pfaffengrunder Terrasse sollen die notwendigen Tiefbau- und Leitungsverlegungsarbeiten für das öffentliche WC sowie die Errichtung des eigentlichen Gebäudes direkt mit erfolgen. Das City-WC wird abweichend vom Standard eine Erweiterung des Technikraums erfahren, um dort den Hausanschluss für die technische Ausrüstung des öffentlichen Freiraums unterzubringen und die verschiedenen Verteiler für Elektro und Wasser sowie die notwendigen Rohrtrenner unterzubringen. Auf diese Weise kann auf weitere oberirdische Baulichkeiten auf der Terrasse verzichtet werden. Es handelt sich dabei nicht nur um eine elegante Lösung der verschiedenen Anforderungen, sondern bietet auch wirtschaftliche Vorteile.

Bei dem City-WC handelt es sich konkret um eine Einraum-WC Anlage Typ R 110B der Firma Hering Sanikonzepit mit Serienausstattung (und erweitertem Technikraum). Toilettenanlagen dieses Typs und Herstellers sind bereits an anderen Stellen im Stadtgebiet vertreten und gewährleisten einen zuverlässigen Betrieb. In den Kosten sind unter anderem der erweiterte Technikraum, die Gründung des Gebäudes, ein umlaufendes Betondach und ein Baby-Wickeltisch enthalten. Für das Gebäude ist außerdem eine Holzfassade und eine extensive Dachbegrünung vorgesehen. Beides soll gewährleisten, dass sich das Gebäude gut in die Gesamtkonzeption einfügt.

Das WC ist barrierefrei und vom Langen Anger und der Pfaffengrunder Terrasse aus gut zu erreichen. Die Unterhaltung erfolgt durch das Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung. Es ist von jährlichen Kosten in Höhe von zirka 12.000,- € auszugehen.

Der Beirat von Menschen mit Behinderung ist in die Planungen zur Gestaltung der Pfaffengrunder Terrasse eingebunden.

Die bauliche Umsetzung der Maßnahme öffentlicher Freiraum Pfaffengrunder Terrasse ist für das Jahr 2020 vorgesehen, mit den Arbeiten soll Anfang des 2. Quartals begonnen werden.

3. Kosten

Übersicht der zu erwartenden Kosten

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	170.000.- €
Planungs- und Projektsteuerungskosten	10.000.- €
Einraum-WC mit erweitertem Technikraum und Holzfassade	99.500.- €
Umlaufendes Betondach	17.500.- €
Dachbegrünung	3.500.- €
Gründung	14.500.- €
Technische Ausstattung Gebäude (Wasserenthärtungsanlage, Sitzbrillenreinigung etc.)	25.000.- €

Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen

Das Angebot des City-WC wird mit dem Beirat von Menschen mit Behinderung noch besprochen, seine Anregungen werden aufgenommen.

Es wird gebeten, die Ausführungsgenehmigung zu erteilen.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
SL 11	+	Straßen und Plätze als Lebensraum zurückgewinnen, Aufenthaltsqualität verbessern. Begründung: Die Pfaffengrunder Terrasse soll als zentraler und vielseitig nutzbarer Raum für die Bewohner und Besucher der Bahnstadt mit einem WC ausgestattet werden.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine.

gezeichnet
Wolfgang Erichson

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	Entwurfsplan A3

